

## **Streichung eines Kurses durch das Kultusministerium**

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass es dem Kultusministerium unmöglich ist, einen Kurs anzubieten, für den ein Schüler bereits angemeldet ist und Gebühren bezahlt hat, werden dem Schüler die folgenden Möglichkeiten angeboten:

- volle Rückerstattung aller Gebühren, wenn der Kurs noch nicht begonnen hat
- Rückerstattung nicht in Anspruch genommener, bereits gezahlter Kursgebühren, wenn der Kurs bereits begonnen hat
- Umschreibung auf einen anderen vom Kultusministerium angebotenen Kurs
- Umschreibung auf einen anderen Kurs bei einem anderen Anbieter.

Sollte sich der Schüler für die Gebührenerstattung entscheiden, so wird diese innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des schriftlichen Antrags bearbeitet. Weitere Informationen sind auf der Webseite über das Gebührensenschutzprogramm <https://tps.gov.au> einzusehen.

Sollte sich der Schüler für einen anderen vom Kultusministerium angebotenen Kurs entscheiden, so wird ein neuer Angebotsbrief ausgestellt und eine neue Angebotsannahme muss unterschrieben werden.

Sollte sich der Schüler dafür entscheiden, eine Umschreibung zu einem anderen Anbieter zu akzeptieren, so muss er als Nachweis einen gültigen Angebotsbrief vorlegen.

## **Zurückstellung oder Stornierung einer Schüleranmeldung**

Ein Schüler kann unter den folgenden Umständen die Zurückstellung seiner Anmeldung beantragen:

- durch medizinisches Gutachten bestätigte Krankheit
- bestätigter Todesfall in der Familie
- finanzielle Umstände, Unruhen / Katastrophen im Heimatland

Alle Anträge auf Zurückstellung müssen in schriftlicher Form unter Beifügung der entsprechenden Nachweise erfolgen. Die maximal mögliche Dauer einer Zurückstellung beträgt sechs Monate. Ein revidierter Angebotsbrief sowie eine revidierte Anmeldebestätigung sind erforderlich, falls die verspätete Ankunft eines Schülers Auswirkungen auf das Abschlussdatum seines / seiner Kurse(s) zur Folge hat.

Das Kultusministerium kann unter den folgenden Umständen die Streichung einer Anmeldung in die Wege leiten:

- wenn der Schüler eine der Visumsbedingungen verletzt
- wenn sich der Schüler unangebracht verhält

- wenn der Schüler die Gebühren nicht bezahlt
- wenn der Schüler eine bereits bestehende Krankheit verschweigt
- wenn sich auf dem Antrag angegebene oder während der Anmeldung gemachte Informationen als inkorrekt, unvollständig oder irreführend herausstellen.

Sollte dies der Fall sein, so wird der Schüler hiervon schriftlich in Kenntnis gesetzt, bevor der Fall dem Department of Home Affairs (DHA, Visums- und Einwanderungsangelegenheiten) gemeldet wird. Der Schüler hat dann 20 Arbeitstage Zeit, gegen diese Entscheidung Einspruch zu erheben.

## **Rückzahlungsvorgang des Kultusministeriums**

Alle Rückzahlungen geschehen in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Gesetzes über die Bereitstellung von Bildungsmöglichkeiten für ausländische Schüler (Education Services for Overseas Students ESOS) sowie den Vorgehensweisen und Richtlinien des Kultusministeriums. Die Tabelle auf der folgenden Seite zeigt die Umstände, unter denen Rückzahlungen erfolgen können und die Beträge, die in jedem dieser Fälle gezahlt werden.

## **Rückzahlungsprozess**

Alle Anträge auf Erstattung von Gebühren müssen in schriftlicher Form unter Beifügung der entsprechenden Nachweise erfolgen. Dies muss innerhalb von 12 Monaten, nachdem der Schüler das internationale Schülerprogramm verlassen hat, geschehen. Sollte der Schüler jünger als 18 Jahre sein, so muss der Antrag von den Eltern / Erziehungsberechtigten des Schülers unterzeichnet sein.

Die Rückzahlung wird an den Namen der Eltern / Erziehungsberechtigten erstattet, ausser die Eltern / Erziehungsberechtigten haben angegeben, dass eine andere Person / Körperschaft für die Zahlung von Gebühren verantwortlich ist.

Anträge auf Kostenerstattung werden innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt des schriftlichen Antrags sowie der Bankverbindung bearbeitet, ausser es ist dem Kultusministerium unmöglich, den Kurs durchzuführen. In diesem Falle wird die Angelegenheit innerhalb von 14 Tagen bearbeitet. Der Schüler / seine Eltern erhalten eine Erklärung, in der die Berechnung der Rückerstattungssumme dargelegt ist.

Rückerstattungen werden bearbeitet, sobald die Anmeldung des Schülers bei einer Staatlichen Schule von Südaustralien erloschen / zurückgezogen ist.

Eine Stornierungsgebühr (Bearbeitungsgebühr) entsteht hierbei (siehe Tabelle unten).

### **Berechnung der Erstzahlung**

Die Berechnung für die Erstzahlung der Kursgebühren basiert auf der Länge des / der von dem Schüler belegten Kurse(s) wie folgt:

1. Ein CRICOS-Kurs: (a) 2 Quartale oder weniger: 100% der Kursgebühren, (b) Zwischen 2 und 8 Quartalen: 50% der Kursgebühren (c) 8 Quartale oder mehr: Kursgebühren für 4 Quartale
2. Zwei CRICOS-Kurse oder mehr: es werden zunächst nur die Kursgebühren für den ersten CRICOS-Kurs eingezogen, Berechnung siehe Punkt (1) oben

Bei Schülern mit einem Angebotsbrief, deren Gesamtkursdauer mehr als 6 Monate aber weniger als 23 Monate beträgt, wird die Zahlung der Kursgebühren für die ersten 12 Monate mit einer Folgerechnung fällig.

Es können auch höhere Zahlungen als die im Angebotsbrief angegebene Erstzahlung geleistet werden. Sollte dies gewünscht werden, so setzen Sie sich bitte mit Ihrem internationalen Abwicklungsbeauftragten in Verbindung.

### **Gebührenzahlsstermine**

Der Zahlungstermin im Angebotsbrief entspricht einem Zeitraum von 90 Tagen nach Ausstellung des Briefes und nicht mehr als 90 Tagen vor Beginn des Kurses.

Sollte die Zahlung nicht bis zu diesem Termin erfolgt sein, so wird das Angebot zurückgezogen. Alle folgenden Gebühren müssen zu dem auf der Rechnung angegebenen Termin gezahlt werden. Sollten Gebühren nicht rechtzeitig eingehen, so kann es zu Verzugsgebühren kommen. Schüler müssen während eines Brückenvisums Gebühren (laut Originalvisum) bezahlen.

Sollten Gebühren nicht termingerecht bezahlt werden, so kann dies eine Verletzung der Visumskonditionen des Schülers darstellen und zu einer Gebühreneintreibung durch das Kultusministerium sowie einer Meldung an DHA führen. Auch kann es zu einer Schulausschliessung des Schülers durch das Kultusministerium kommen.

### **Krankenversicherung**

Das Kultusministerium kann für Schüler, die ein Schülervisum beantragen, eine Overseas Student Health Cover (OSHC, Krankenversicherung für internationale Schüler) organisieren. Ab Juli 2010 müssen laut DHA alle Schüler für die gesamte Gültigkeitsdauer ihres Schülervisums OSHC-Gebühren bezahlen. Diese Gebühren erscheinen in der Angebotserklärung und müssen vor Erteilung des Visums bezahlt werden.

Schüler, deren Krankenversicherung nicht über den International Education Services (IES, internationalen Bildungsservice) läuft, müssen einen Nachweis ihrer alternativen Krankenversicherung vorlegen.

In den ersten zwölf Monaten des Programms müssen Schüler mit bereits bestehenden Krankheiten die Kosten der Behandlung dieser Krankheiten selbst bezahlen.

Wenn Schüler ihre Anmeldung nach Beginn des Kurses und vor Erreichen des Abschlussdatums streichen, können ihre Familien

eine Rückerstattung der nicht in Anspruch genommenen Krankenversicherung direkt von dem Anbieter der Versicherung beantragen.

Das Kultusministerium übernimmt keine Haftung für Reise- oder Gesundheitskosten, die dem Schüler auf der Reise von oder nach Australien sowie während seines Aufenthalts in Australien entstehen.

### **Schaden, Verlust oder unbezahlte Rechnungen**

Schüler und ihre Eltern sind verantwortlich für alle Kosten, die aus Schäden, Verlusten oder unbezahlten Rechnungen in Schule und Gastfamilie entstehen.

In allen Fällen muss der Schüler Rechnungen direkt und prompt an Schule und Gastfamilie bezahlen.

### **Weitergabe von Schülerinformationen**

Das Kultusministerium erfasst Informationen über Schüler vor und während der Anmeldung, um sie in ihrem Leben und Lernen in Australien zu unterstützen. Falls erforderlich, können diese Informationen an die australische Regierung, die Regierung von Südaustralien sowie andere zuständige Regierungsstellen weitergegeben werden. Falls gesetzlich vorgeschrieben, kann diese Weitergabe auch ohne die Zustimmung des Schülers erfolgen.

### **Bereitstellung von Schülerangaben**

In Übereinstimmung mit dem ESOS-Gesetz sind alle Schüler verpflichtet, dem Kultusministerium regelmäßig Kontaktinformationen, einschließlich Mobiltelefonnummern und Emailadressen, zur Verfügung zu stellen.

### **Dokumentation**

Alle Schüler sollten Kopien aller Unterlagen bezüglich ihres Vertrages sowie geleisteter Zahlungen aufheben.

## Kultusministerium Rückzahlungsvorgang

Die folgende Tabelle zeigt die Umstände, unter denen Rückzahlungen erfolgen können und die Beträge, die in jedem dieser Fälle gezahlt werden.

Programm	Grundschulprogramm Abiturkurse für Gymnasien	Study Abroad Programm für Grundschulen Study Abroad Programm für Gymnasien Regionales Study Abroad Programm
<b>Umstände – Durch Schüler veranlasste Austritte / Stornierungen / Zurückstellungen</b>	<b>Zu erstattende Beträge</b>	
Verweigerung des Visums für Schüler / Erziehungsberechtigten (Nachweis ist vorzulegen)	Alle bereits bezahlten Gebühren werden mit Ausnahme der Bearbeitungsgebühr sowie der Dienstleistungsgebühr zurückerstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen)	Alle bereits bezahlten Gebühren werden mit Ausnahme der Bearbeitungsgebühr sowie der Dienstleistungsgebühr zurückerstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen)
Austritt des Schülers vor Kursbeginn	<p><b>6 Wochen oder mehr vor Kursbeginn:</b></p> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Alle bereits bezahlten Gebühren (ausser der Bearbeitungsgebühr sowie der Dienstleistungsgebühr) abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen)</li> </ul> <p><b>Weniger als 6 Wochen:</b></p> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren über das erste und nachfolgende Quartal hinaus</li> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> </ul>	<p><b>6 Wochen oder mehr vor Kursbeginn:</b></p> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Alle bereits bezahlten Gebühren (ausser der Bearbeitungsgebühr sowie der Dienstleistungsgebühr) abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen)</li> </ul> <p><b>Weniger als 6 Wochen:</b></p> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Unterbringungsgebühren (falls zutreffend)</li> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren</li> <li>○ Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend)</li> <li>○ Flughafenempfang (falls zutreffend)</li> </ul>
Stornierung durch Schüler nach Kursbeginn	<p><b>Für Schüler im ersten Jahr ihres Kurses</b></p> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren über das derzeitige und nachfolgende Quartale hinaus*</li> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits für das derzeitige und nachfolgende Quartal bezahlte Kursgebühren*</li> <li>○ Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend)</li> </ul> <p><b>Für alle anderen Schüler während ihres Kurses</b></p> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren</li> <li>○ Jährliche Bearbeitungsgebühren (für Folgejahre)</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend)</li> </ul> <p>* Zur Berechnung von Rückerstattungen gilt der Beginn des derzeitigen Quartals als der erste Kalendertag nach dem letzten Tag des vorherigen Quartals</p>	<p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> <li>○ Bereits bezahlte Unterbringungsgebühren</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren</li> <li>○ Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren</li> <li>○ Flughafenempfang (falls zutreffend)</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend)</li> </ul>

Programm	Grundschulprogramm Abiturkurse für Gymnasien	Study Abroad Programm für Grundschulen Study Abroad Programm für Gymnasien Regionales Study Abroad Programm
<b>Umstände – Durch Schüler veranlasste Austritte / Stornierungen / Zurückstellungen</b>	<b>Zu erstattende Beträge</b>	
Änderung des Visumstatus nach Kursbeginn	<p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Über das derzeitige Quartal hinaus bereits bezahlte Kursgebühren*</li> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits für das derzeitige Quartal bezahlte Kursgebühren*</li> <li>○ Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren</li> <li>○ Jährliche Bearbeitungsgebühren (für Folgejahre)</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend)</li> </ul> <p>* Zur Berechnung von Rückerstattungen gilt der Beginn des derzeitigen Quartals als der erste Kalendertag nach dem letzten Tag des vorherigen Quartals</p>	<p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Unterbringungsgebühren</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren</li> <li>○ Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren</li> <li>○ Flughafenempfang (falls zutreffend)</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend)</li> </ul>
Programmmrückstellung (durch den Schüler)	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Übertragene Gebühren (für maximal sechs Monate)</li> <li>○ Falls größer als sechs Monate, volle Rückerstattung (mit Ausnahme von Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren) abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Übertragene Gebühren (für maximal sechs Monate)</li> <li>○ Falls größer als sechs Monate, volle Rückerstattung (mit Ausnahme von Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren) abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen)</li> </ul>
<b>Umstände – durch das Kultusministerium/die Schule veranlasste Stornierung</b>	<b>Zu erstattende Beträge</b>	
Durch das Kultusministerium nach Kursbeginn veranlasste Programmstornierung  (siehe: 'Richtlinien zur Zurückstellung, Aussetzung oder Stornierung von Schüleranmeldungen')	<p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren</li> <li>○ Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren</li> <li>○ Jährliche Bearbeitungsgebühren (für Folgejahre)</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend).</li> </ul>	<p>Die folgenden Gebühren <b>werden</b> abzüglich einer administrativen Gebühr von \$500 erstattet (pro Familie, falls die Erstattungsanträge zur gleichen Zeit eingehen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ausstehende Krankenversicherung für internationale Schüler (falls zutreffend)</li> <li>○ Bereits bezahlte Unterbringungsgebühren</li> </ul> <p>Die folgenden Gebühren <b>werden nicht</b> erstattet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bereits bezahlte Kursgebühren</li> <li>○ Bearbeitungs- und Dienstleistungsgebühren</li> <li>○ Flughafenempfang (falls zutreffend)</li> <li>○ Unterbringungsplatzierungsgebühren (falls zutreffend)</li> </ul>
<b>Umstände – das Kultusministerium ist nicht in der Lage, den Kurs durchzuführen</b>	<b>Zu erstattende Beträge</b>	
Sollte das Kultusministerium nicht in der Lage sein, den Kurs durchzuführen, so stehen dem Schüler die folgenden Möglichkeiten offen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Volle Erstattung der Kursgebühren innerhalb von 14 Tagen, falls der Kurs noch nicht begonnen hat</li> <li>○ Erstattung der ungenutzten, bereits bezahlten Kursgebühren und Unterbringungsgebühren (falls zutreffend), falls der Kurs bereits begonnen hat</li> <li>○ Kostenloser Übertritt in einen anderen vom Kultusministerium angebotenen Kurs.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Volle Erstattung der Kursgebühren innerhalb von 14 Tagen, falls der Kurs noch nicht begonnen hat</li> <li>○ Erstattung der ungenutzten, bereits bezahlten Kursgebühren und Unterbringungsgebühren, falls der Kurs bereits begonnen hat</li> <li>○ Kostenloser Übertritt in einen anderen vom Kultusministerium angebotenen Kurs.</li> </ul>

## VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ANMELDUNG IN DEN STAATLICHEN SCHULEN VON SÜDAUSTRALIEN

Bitte lesen Sie diese Voraussetzungen sorgfältig durch. Eine Verletzung dieser Voraussetzungen kann die Streichung der Anmeldung des Schülers in einer staatlichen Schule von Südaustralien zur Folge haben.

### **Ankunft in Australien**

Eltern werden gebeten, Schüler unter 18 Jahren nicht vor dem Beginn ihrer Betreuungszeit in Australien ankommen zu lassen, da dies eine Verletzung ihrer Visumsbedingungen darstellen würde. Das Datum steht in dem Bestätigungsbrief über Unterbringung und Betreuung, der vom Kultusministerium zusammen mit der COE ausgestellt wird.

Wenn ein Schüler unter 18 Jahren vor diesem Datum nach Australien reisen möchte, muss er von einem Elternteil oder geeigneten Verwandten begleitet werden, der ihn betreut bis die Betreuung durch das Kultusministerium beginnt.

Weitere Informationen bekommen Sie über DHA auf der Webseite [www.homeaffairs.gov.au](http://www.homeaffairs.gov.au)

### **Unterbringung**

Alle Grundschüler im Alter unter 12 Jahren müssen bei einem Elternteil oder einem in Übereinstimmung mit DHA benannten Verwandten wohnen.

Schüler im Alter zwischen 12 und 18 Jahren müssen in einer der folgenden Unterbringungsmöglichkeiten wohnen:

- bei einer durch das Kultusministerium organisierten Gastfamilie
- bei einem geeigneten, über 25 Jahre alten Verwandten, der bei DHA den Status als gesetzlicher Vertreter beantragen kann
- bei einer durch die Eltern des Schülers benannten Familie. *Siehe Bedingungen.*

Schüler im Alter über 18 Jahren können unter gewissen Bedingungen einen Antrag auf unabhängiges Wohnen stellen.

Gebühren können entstehen, wenn Änderungen an der Unterbringungsart vorgenommen werden.

Sollten Änderungen an der Unterbringungsart vorgenommen werden, so müssen das Kultusministerium und die Schule durch Schüler / Eltern über das neue Wohnarrangement informiert werden.

### **Zufriedenstellende akademische Fortschritte**

Schüler müssen in Übereinstimmung mit den Richtlinien des Kultusministeriums entsprechende Kursfortschritte aufweisen und ein zufriedenstellendes Niveau an akademischer Leistung erbringen.

Schüler rücken nur dann zum nächsten Kurs auf, wenn Sie den anfänglichen Kurs oder nachfolgende Kurse erfolgreich abgeschlossen haben und wenn der Rektor der Schule dies befürwortet.

Wenn ein Schüler innerhalb der vorgeschriebenen Zeit nicht zur nächsten Stufe aufrückt und sich das Abschlussdatum seines Kurses dadurch ändert, werden ein neuer LOO und eine neue COE ausgestellt. Der Schüler muss dann ein neues Schülervisum beantragen, das das überarbeitete Unterrichtsprogramm berücksichtigt.

### **Zufriedenstellende Teilnahme**

Schüler müssen in Übereinstimmung mit den Richtlinien des Kultusministeriums am Unterricht teilnehmen und die in ihren Visumsbedingungen festgelegte Anzahl von Stunden in der Schule verbringen.

### **Teilzeitarbeit**

Schüler, die an einem Study Abroad Program von bis zu einem Jahr Dauer teilnehmen, dürfen nicht arbeiten.

Schüler in Abiturskursen für Gymnasien, die ihren Intensivkurs in Englisch für die Oberstufe abgeschlossen haben, können die Genehmigung von ihrer Schule erhalten, eine Teilzeitarbeit auszuüben. Dies muss in Übereinstimmung mit ihren Visumsbedingungen geschehen.

### **Reisen**

Schüler dürfen nur während der Quartalsferien, der Sommerferien und am Ende ihres Kurses verreisen. Alle Reisen müssen mindestens 2 Wochen vor Abreise durch die Eltern und die Schule genehmigt werden.

Wenn Schüler in ihr Heimatland zurückkehren, um ihre Familie zu besuchen, müssen sie der Schule eine Kopie ihrer Flugtickets vorlegen. Wenn sie bei einer Gastfamilie wohnen, müssen sie vor der Abreise eine Gebühr zur Reservierung ihres Zimmers hinterlegen. Hierdurch wird sichergestellt, dass die Unterkunft und das persönliche Eigentum des Schülers für die Dauer seiner Abwesenheit unter Verschluss gehalten werden.

Schüler müssen rechtzeitig zum Beginn des Unterrichts zurückkehren, da sie sich sonst einer Verletzung ihrer Visumsbedingungen schuldig machen können.

---

### **Richtlinien des Bildungsdienstes für internationale Schüler (Education Services for Overseas Students ESOS)**

Alle australischen Bildungsdienstleister müssen in Übereinstimmung mit dem ESOS-Gesetz arbeiten, das landesweit gültige Normen zum Schutz der Interessen internationaler Schüler sowie zur Sicherstellung qualitativ hochwertiger Bildungsdienste enthält. Weitere Informationen über die ESOS-Richtlinien finden Sie unter <https://internationaleducation.gov.au>

### Schülervisumsbedingungen

Visa, an die bestimmte Bedingungen geknüpft sind, werden von der australischen Regierung an internationale Schüler zum Zweck des Schulbesuchs in Australien ausgestellt. Der Schüler ist dafür verantwortlich, alle mit seinem Visum verbundene Bedingungen zu erfüllen. Das Kultusministerium ist verpflichtet, Verletzungen der Visumsbedingungen durch Schüler, die staatliche Schulen in Südaustralien besuchen, zu melden. Die folgende Liste ist eine Zusammenfassung aller Bedingungen, die an ein Schülervisum geknüpft sein können:

Visa Condition Number	Beschreibung (von DHA-Webseite, November 2017)
8105	Während der Laufzeit Ihres Kurses können Sie nicht mehr als 40 Stunden in 14 Tagen arbeiten.
8202	Sie müssen in einem anerkannten Kurs angemeldet sein. Sie müssen in Übereinstimmung mit Ihrem Bildungsanbieter (dem Kultusministerium) zufriedenstellende Teilnahme an Ihrem Kurs sowie Fortschritte in jeder Unterrichtsperiode nachweisen.
8501	Während Ihres Aufenthalts in Australien müssen Sie eine OSHC haben.
8516	Sie müssen weiterhin die Voraussetzungen für die Erteilung Ihres Schülervisums erfüllen. Dies bedeutet zum Beispiel, dass Sie weiterhin über ausreichende finanzielle Mittel für Ihren Unterricht und Ihr Leben in Australien verfügen müssen.
8532	Wenn Sie noch nicht 18 Jahre alt sind, müssen Sie in Australien: <ul style="list-style-type: none"><li>• bei einem Elternteil oder gesetzlichen Vertreter wohnen, oder</li><li>• bei einem Verwandten wohnen, der von Ihren Eltern oder Ihrem gesetzlichen Vertreter benannt wurde, der über 21 Jahre alt und unbescholtenen Charakters ist, oder</li><li>• über von Ihrem Bildungsanbieter (dem Kultusministerium) genehmigte Unterbringung und Betreuung verfügen.</li></ul> Diese Arrangements können nur mit schriftlicher Zustimmung des Kultusministeriums abgeändert werden. Wenn Ihre Betreuungsmodalitäten durch das Kultusministerium genehmigt worden sind, dürfen Sie erst dann nach Australien abreisen, wenn diese einsetzen.
8533	Sie müssen Ihrem Bildungsanbieter (dem Kultusministerium) das Folgende mitteilen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Ihre Wohnanschrift in Australien innerhalb von 7 Tagen nach Ihrer Ankunft</li><li>• Änderung Ihrer Wohnanschrift innerhalb von 7 Tagen nach einem etwaigen Umzug.</li></ul> Sollten Sie Ihren Bildungsträger innerhalb von <b>sechs Monaten</b> nach Beginn des Kurses, für den Ihr Visum ausgestellt wurde, wechseln wollen, so ist hierzu die Genehmigung des Kultusministeriums erforderlich.
8303	Sie dürfen an keinen Aktivitäten teilnehmen, die die australische Gesellschaft oder eine Gruppe innerhalb der australischen Gesellschaft stören, bedrohen oder schädigen.

Weitere Einzelheiten zu diesen und anderen Visumskonditionen können unter folgendem DHA-Weblink eingesehen werden:

<http://www.border.gov.au/Trav/Stud/More/Visa-conditions/visa-conditions-students>

### Zustimmung zur Einsicht in den Visumstatus des Schülers

Visa Entitlement Verification Online (VEVO) Service (Der Online-Bestätigungsservice für Visumberechtigungen) über DHA gestattet es dem Kultusministerium, den Visumstatus sowie die Schulberechtigungen internationaler Schüler zu überprüfen. Eltern / gesetzliche Vertreter müssen sich bereit erklären, dem Kultusministerium den Zugang zu diesen Informationen über den VEVO-Service zu gestatten.

### Zustimmung zu Werbezwecken

Das Kultusministerium kann zu Kommunikations- oder Werbezwecken Aufnahmen / Filmaufnahmen / Fotos / andere Abbildungen von Schülern durch das Kultusministerium oder durch vom Kultusministerium anerkannte Regierungsstellen / Vertragsnehmer anfertigen lassen. Diese Materialien können über einen unbegrenzt langen Zeitraum hinweg Verwendung finden.

Eltern / gesetzliche Vertreter werden gebeten, die Teilnahme ihres Kindes an solchen Aufnahmen / Filmaufnahmen / Fotos / anderen Abbildungen zu den genannten Zwecken zu gestatten und zuzustimmen, dass für das Kultusministerium angefertigte Aufnahmen und Abbildungen in den Besitz des Kultusministeriums übergehen und vom Kultusministerium nach Belieben verwendet werden. Wenn Sie Ihre Zustimmung zur Teilnahme Ihres Kindes an Aufnahmen / Filmaufnahmen / Fotos / anderen Abbildungen zu

Werbzwecken nicht geben, müssen Sie dies auf dem Formular zur Angebotsannahme angeben, bevor Sie dieses an den zuständigen Mitarbeiter des Kultusministeriums zurückschicken.

### Beschwerde und Einspruch

Sollten ein Schüler oder seine Eltern mit einem Aspekt des vom Kultusministerium angebotenen Programms nicht zufrieden sein, so können Sie sich um Hilfe an den IES oder den Programmleiter für internationale Schüler an ihrer Schule wenden. Eine Kopie der Richtlinien des Kultusministeriums für Beschwerde und Einspruch wird Schülern im Rahmen des Einführungsprogramms ausgehändigt.